Vollversammlung des PhiloDocs-Konvents am 31.03.2022, 16:00 Uhr (Zoom-Meeting)

- English summary can be found below -

Anwesende Vorstandsmitglieder: Theresa Ehret, Hanna Mahler, Melanie Reinhard, Michelle Thompson, Benjamin Torn

Vertreterinnen in den Gremien: Leah Biebert (FakRat Philosophie), Lea von Berg (FakRat Philologie), Meret Wüthrich (FakRat Philologie Vertretung), Kristina Seefeldt (GAA und GS Humanities), Friederike Lammert (Senat)

Teilnehmende Doktorand*innen: ca. 7

Protokoll: Melanie Reinhard; English translation: Hanna Mahler

Begrüßung und Vorstellung des Vorstands / Welcome address (Kristina Seefeldt)

- Begrüßung der Teilnehmenden
- technische Hinweise
- Hinweis auf unsere Mailingliste: bei MyAccount eintragen, um E-Mails zu erhalten
- Vorstellung des Programms

TOP 1: Podiumsdiskussion mit den beiden Dekanen Prof. Dr. Frank Bezner und Prof. Dr. Dietmar Neutatz (Moderation: Leah Biebert und Lea von Berg)

Herr Neutatz (Dekan der Philosophischen Fakultät) und Herr Bezner (Dekan der Philologischen Fakultät) stellen sich und ihre Aufgabenbereiche vor und geben einen Überblick über die verschiedenen Gremien, in welchen sie als Dekane tätig sind. Sie fungieren insbesondere als Scharnierstelle zwischen Hochschulleitung und Fakultät. Dabei ergeben sich viele Berührungspunkte mit Doktorand*innen, u. a. in den Gremien des Fakultätsrats und des Senats. Ein für Promovierende wichtiges Thema ist außerdem die konzeptionelle Neuplanung der Graduiertenschule Humanities, wofür ein Gremium mit Vertreter*innen verschiedener Statusgruppen gegründet wurde. Die beiden Dekane möchten den Promovierenden den Rat geben, ihre Promotionszeit trotz der damit verbundenen Schwierigkeiten zu genießen, da es rückblickend eine der schönsten Zeiten überhaupt für sie war.

TOP 2: Vorstellung der Ombudsstelle / Introduction to the ombudsman (David Willmes)

Herr Willmes stellt die Ombudsstelle für die Promovierenden vor und ermutigt nachdrücklich dazu, das Angebot in Anspruch zu nehmen, da nichts passieren kann, was nicht ausdrücklich von der promovierenden Person gewünscht wird. Das Ombudsverfahren unterliegt der Schweigepflicht und ist absolut vertraulich, kann jederzeit abgebrochen werden und führt in den meisten Fällen zu einer guten Lösung für die promovierende Person. Herr Willmes stellt außerdem fest, dass die Zahl derer, die das Angebot in Anspruch nehmen, in den letzten Jahren gestiegen ist. Man kann sich bei allen Fragen oder Anliegen rund um die Promotion an die Herrn Willmes und die IGA wenden. Selbst wenn er selbst nicht zuständig ist, kann er einen an die zuständige Stelle weiterverweisen.

TOP 3: Hochschulpolitik und Aufgaben der Promovierendenvertretung / University political structures and tasks carried out by your PhD representatives (Benjamin Torn)

Mithilfe des untenstehenden Schemas wird ein Überblick über die hochschulpolitischen Strukturen und Gremien gegeben. Benjamin Torn stellt die Aufgabenbereiche des Vorstands vor sowie Themen, die im letzten Jahr besonders wichtig waren (Vernetzung der Promovierenden z. B. durch eine Signal-Gruppe und regelmäßige Newsletter, Kontaktaufnahme mit verschiedenen uniinternen Stellen, z. B. den Dekanen, Prorektor*innen und Fachschaften). Auch andere Gremien mit Promovierenden werden vorgestellt, z. B. der Promotionsausschuss und die Arbeitsgruppe Geko sowie das neue Leitungsgremium der Graduiertenschule Humanities. Kristina Seefeldt, die Vertreterin im Leitungsgremium für die Philologische Fakultät, macht darauf aufmerksam, dass noch ein*e Doktorand*in aus der Philosophischen Fakultät für das Leitungsgremium gesucht wird.

Leah Biebert und Lea von Berg stellen die Fakultätsräte vor, in denen sie bereits im 2. Jahr als gewählte Promovierenden-Vertreterinnen sitzen, und ermutigen, dass man sie bei Anliegen gerne kontaktieren soll.

Friederike Lammert, Promovierenden-Vertreterin im Senat seit 2020, stellt die Arbeit des Senats vor und macht darauf aufmerksam, dass für die Wahlen im Herbst 2022 wieder neue Promovierende gesucht werden, die Interesse haben, sich für ein Jahr in den Senat wählen zu lassen.

Die Promovierendenvertretung an der Universität Freiburg

- hier Philodocs (Philologische und Philosophische Fakultät)



TOP 4: Neuwahl des Vorstands / Elections for the new board

Theresa Ehret und Michelle Thompson werden von Lea von Berg zu Wahlleiterinnen vorgeschlagen und mehrheitlich gewählt. Die Aufgaben des Vorstands werden nochmals kurz vorgestellt. Es möchte sich jedoch niemand zusätzlich zur Wahl stellen. Daraufhin stellen sich die vier zur Wahl stehenden Doktorand*innen kurz vor: Joshua Burgert, Hanna Mahler, Melanie Reinhard. Kristina Seefeldt.

Wahlergebnis: Joshua Burgert, Hanna Mahler, Melanie Reinhard und Kristina Seefeldt werden jeweils einstimmig gewählt. Die vier gewählten Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an.

Hinweis: Nun sind alle vier Vorstandsmitglieder aus der Philologischen Fakultät. Promovierende aus der Philosophischen Fakultät sind eingeladen, sich z. B. beim GAA einzubringen.

Im Anschluss an die offizielle Sitzung findet ein informeller Umtrunk und Austausch auf der Plattform Wonder statt.

English summary

General assembly of the "PhiloDocs" convent of doctoral students on March 31st, 2022

people present: members of the board of representatives (Theresa Ehret, Hanna Mahler, Melanie Reinhard, Michelle Thompson, Benjamin Torn), representatives in various university committees (Leah Biebert, Lea von Berg, Meret Wüthrich, Kristina Seefeldt, Friederike Lammert), the two deans (Frank Bezner, Dietmar Neutatz), David Willmes, several doctoral students

Topic 1: Panel discussion with the deans of the faculty of philosophy and philology

The two deans presented themselves, the office of the dean as well as their tasks and their involvement with doctoral students.

Topic 2: Introduction to the ombudsman

David Willmes presented the institution of the "ombudsman", which can be approached in case of conflict with the PhD-supervisor. Counselling is absolutely confidential and non-binding.

Topic 3: University politics and report of the activities of the board

The structure of political representation of doctoral students is explained (see graphic). We also provided a summary of the activities conducted by the board and the topics that were important in the last year, among them: meetings with the deans and the rector, meeting with the student representatives, new board for the Graduate school Humanities.

Topic 4: Election of the new board

Four people stood for election (Melanie Reinhard, Kristina Seefeldt, Joshua Burgert, Hanna Mahler) and were all elected with 100 percent of the votes. All candidates accepted the election.

Since we now have four board members from the faculty of philology, we cordially invite anyone from the faculty of philosophy who is interested to get engaged, e.g. as a representatives in the GAA or in the steering committee of the Graduate School Humanities.